

Der Goldfuchs!

f. Saatwicken, sowie Linsen, Bohnen, Erbsen, alle Blumen- u. Gemüse-Fämereien

Theodor Schmidt, Gr. Klausstraße 22.

Saal-Streuwaage, höchst angenehm im Gebrauch und Gewicht

Frühes Kalbfleisch! Kalbfleisch ohne Wein 5-5 1/2

Etwa garantirt Bienen-Schlender-Sonig eigener Ernte bei

Reiche, Bahnpostfr. 17, v. Pfefferwein beste Qualität, glanzvoll und billig

Reine weiße Käse, Butterwaren und Kampferöl

Dänischer Weiskohl, seltene gelbe Waare, Circa 3 Markt

Feinsten Schokolade, Th. Loebeling, Schmeierstr. 15.

Wie neu wird Feder mit Besatz's Salmbat-Gall-Zeise

Herkules-Celuloide-Ritt, ist das einzige Mittel um alle Schmerzen

Der Goldfuchs!

F. Tafelbutter frische Landeier

Zur geneigten Beachtung, In keiner Zeit, als am Oftern, spielen Eier im Haushalt eine so wichtige Rolle

frischen Weidensch, à Pfd. 20 Pfg., bei Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstr. 20.

Kaffee oder Cichorien?

Unter der Bezeichnung "Kaffee", mit vertriebenen Beinamen, werden dem Verbraucher fortwährend Kaffee-Zusätze angepriesen

Dommerich & Co. in Magdeburg-Budan, Cichorienfabrik, gegründet 1819.

Ardenner und Dänische Pferde, Gebr. Strehl, Merseburg, Neumarkt 59.

Leipziger Taffersall, Reitstutiger Ed. Schlupp, Pferdehandlung.

Eine große Auswahl leichter u. schwerer Arbeitspferde

L. Myritz, Magdeburger Hof, eine größere Auswahl erster Classe Reit- und Wagenpferde

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.

Ein mittleres Wohnhaus mit einem Kolonnenbau in Mitte der Stadt

A. Ritzer, Halle a. S., Landwehrstr. 4, Restaurant mit 300 Plätzen

Brennmaterialien-Handlung zu kaufen oder zu pachten gesucht

Materialwaren-Gesellschaft, verbunden mit Nebenbranchen, zu kaufen oder zu pachten gesucht

Bäckerei-Verkauf, Verkauf meine aufgebundene Bäckerei

Industrielle Forme, für Maschinenbau, Holzbohrer, Feilen u. dergl.

Engel & Vogel, Hülmerstraße 1.

Pommersche Meiereien, Gr. Altrichstr. 32.

Saat-Offerte, Prima federsfreie Roghtter, Luzerne und Gparjetten

Prima Blüthenhonig, höchste Qualität, empfangen und emittelt à 1,30 M.

Zur Ausfaat, offerire: Weizen, Rindern, Gerste, Hafer

Fabrik feiner Fleisch- und Würstwaren von E. Hoinkis

Leipzigerstrasse Nr. 16, empfiehlt feinsten gek., rohen, Lachs- und Blasenheinken

Frühes Kalbsbraten, Rügenwälder Gänsebrüste, Gänsefüßen, gekochte Junger

W. Nietsch, Postleierstr., Die Zahner Fischzüchter, Zahna

Edelsatzkarpfen (Kaltwasserzucht), bekanntlich schnellwüchsige Karpfen

Goldfische, 1 Sommerer 100 Stück à 2 M., 2 " 60 " 20

Rheumatismus, Gift, Arterienleiden, Rheumatismus, Gift, Arterienleiden

Der Goldfuchs!

Der Goldfuchs!

Realschule in Quedlinburg, In Oftern d. 3. wird die II. Klasse neuer in der Entlassung begriffen

Anaben-Grüchsenanstalt in Bad Kösen, gear. 1870, Vorber. I. Extern, Gelübder

Privat-Unterricht für Gymnasialen u. Realschüler, Nicht alle Schüler, welche in unteren oder mittleren Klassen des Gymnasiums

Reiche, Bahnpostfr. 17, v. Pfefferwein beste Qualität, glanzvoll und billig

Reine weiße Käse, Butterwaren und Kampferöl

Dänischer Weiskohl, seltene gelbe Waare, Circa 3 Markt

Feinsten Schokolade, Th. Loebeling, Schmeierstr. 15.

Wie neu wird Feder mit Besatz's Salmbat-Gall-Zeise

Herkules-Celuloide-Ritt, ist das einzige Mittel um alle Schmerzen

Der Goldfuchs!

Geschäfts-Verlegung.

Mit heutigem Tage verlegt mein Geschäft von Große Klausstraße Nr. 10 nach meinem neuerbauten, vergrößerten Geschäftshause

Große Klausstraße Nr. 9,

Gaße der Durchbruchstraße nach dem Hallmarkt.

Meinem bisherigen Geschäftsprinzip, nur beste und solideste Qualitäten zu alleräußerst billigen Preisen zu führen, treu bleibend, werde ich auch weiter bemüht sein, meine geschätzten Kunden reell und billig zu bedienen.

Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich meine werthen Kunden und das geschätzte Publikum von Halle und Umgegend mir fernerhin ihr Wohlwollen zu bewahren.

Hochachtungsvoll

M. Gottheil,

Manufactur-, Leinen-, Baumwollwaaren-, Wäsche-, Weiß- und Wollwaaren-Handlung.

Dr. Harang's Einj.-Freiw.-Inst.

Halle a.S., Jägerplatz 21. Staatl. Ansicht! Begründet 1864!
3 Klassen, 8 akadem. geb. Lehrer. Seit Ostern 1893 bestanden bis jetzt 17 Zöglinge d. Inst. d. Exam. Pension. Prospekt.

Clavier-Unterricht.

Nach längerem Studium bei dem Herrn Professor Martin Krause in Leipzig ertheilt Clavier-Unterricht nach der vorzüglichsten Methode des genannten Künstlers

Olga Kaltwasser, Marienstraße Nr. 12.
Sprechst. von 10-1 Uhr.

Staatlich concessionsirtes

Seminar für Kindergärtnerinnen

Halle a.S., Laurentiusstraße 7.

2. April finden Aufnahme:

1. solche junge Mädchen, welche sich der Prüfung als Kindergarten-Lehrerinnen oder Erziehertinnen resp. Lehrerinnen jüngerer Kinder nach Friedel unterziehen wollen;
 2. solche junge Mädchen, welche Kindergarten-Praxis, weibliche Handarbeiten und Haushalt erlernen wollen;
 3. solche junge Mädchen, welche nur ihre allgemeine wissenschaftliche und gesellschaftliche Weiterbildung erlernen.
- Garantie für entsprechende Stellung nach beendeterm Course. Alles Nähere durch die Prospekte. **Lina Sellheim.**

Fröbel'sche Erziehungs- und Ausbildungsanstalt

am Gr. Berlin (Gr. Brauhausstr.)

Junge Mädchen, u. Erziehertinnen u. möglichen nächsten Monat als Schülertinnen eintreten. Garantie für gute Stellung nach beendeterm Course. Bei der Annahme sind die Schulgebühren vorzulegen. Aufnahme von f. Zöglinge gleichfalls willkommen. **Clara Witzig,** Vorleserin.

A. Hummel, Maler,

empfehlte sich zur Ausübung von Decorationsmalereien jeden Genres. Anstriche aller Art.

Halle, Leipzigerstraße 15. Gleichenstein, Auguststr. 55.

Akademisches Lehr-Institut für seine Damen-Schneiderei
nache am **Luisa Braun,** nahe am
52. **Gründlichen Unterricht im Naahschneiden, Schnittzeichnen und Ausschneiden in einmonatlichem Course, mit Aufsetzen von Kleidern in zwei bis dreimonatlichem Course, nach einem sehr leicht fasslichen und preisgekauften System. Besondere Sorgfalt wird auf das Zuschneiden u. Garniren der Taillen verwendet; auch ohne Probe vorzählige fähende Taillen.**

Ich mache das geehrte Publikum von Halle und Umgegend darauf aufmerksam, daß Sonntag den 1. Feiertag das Geschäft den ganzen Tag geschlossen sein muß.

Die Hut- u. Mützen-Fabrik

H. Krause,

Leipzigerstraße 74,

empfehlte zum bevorzugensten Preise ihr reichhaltiges Lager, aller Neuheiten in Herren- u. Knaben-Hüten zu noch nie dagewesenen billigen Preisen.

H. Krause, Hutfabrik,

Obere Leipzigerstraße 74, Obere Leipzigerstr. 74, neben dem roten Hof.

Stadtgymnasium zu Halle a.S.

Am Donnerstag den 5. April von 9 Uhr ab finden im Gymnasium die Aufnahmeprüfungen statt. Am Freitag den 6. April 7 Uhr Vormittags begeben sich die Gymnasialisten in der Aula, um 8 Uhr, die Vorleser in ihren Klassen, um 9 Uhr die in die Vorleser neu eintretenden Schüler in der Aula.
Anmeldungen bin ich täglich von 12-1 Uhr entgegenzunehmen
Dr. F. Friedersdorf.

Kunst-Ausstellung

im Volkshaus, Neue Frauenstraße 13.
700 Originalzeichnungen, Manuskripte und Zeichnungen aus Privatbesitz.
Vom 21. März bis 9. April, von 10-6 Uhr.
Eintritt 50 Pf., Dauerkarten 1 Mk.
Mittwoch, Samstag und Sonntag von 1 Uhr ab 25 Pf.
Ertrag zum Besten des Städtischen Museums.

Restaurant Kaisersäle.

Mittagstisch im Abonnement 75 Pfa. Abends Stamm.
Fr. Paul Lindorf.

Ortskrankenkasse für Feuerarbeiter zu Halle a.S.

Anschränkliche General-Versammlung Mittwoch den 28. März abends 8 Uhr im Restaurant Engl. Hof (früher Reich-Rind), zu welcher die Vertreter zur General-Versammlung mit dem Gesuchen allezeitigen und pünktlichen Erscheinens ergebenst eingeladen werden.

Dampfschiffahrt

den 1. und 2. Osterfeiertag reist 7 Uhr nach Weitzin. Nachmittags die Fährten zwischen Halle und Troitzin.
H. Köcker.

„Elysium“

Mein Restaurant „zum Prälaten“, Leipzigerstraße 23, bleibt wegen anderer Unterdungen bis auf Weiteres geschlossen.
Chr. Morgenenthal.

„Zum Schultze“

Bräuererei-Ausschank, Gr. Ulrichstr. 52 (Schulgasse) 1/2 Uhr. 20 Pfa.

Goldener Pflug,

Alter Markt, Mittwoch Schlachtefest. Freit 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische Wurst.

Rheingold,

Geniettenstraße 37. Neue elegante Damenbedienung.

S. Bekold's Restaurant,

Charlottenstr. 19. Schenkbahn für Montags und Dienstags frei.

C. Jung, Pfännerhöhe 47.

Mittwoch d. 21. März Schlachtefest.

„Stimme von Portici“

zur „Stimme von Portici“ vorzüglich bei Otto Hensel Str., Markt 21.

Stadt-Theater.

Dienstag den 20. März 182. Vorst. 182. Abomm.-Vorst. Farbekelb. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

„Die Stimme von Portici.“

Große herrliche romantische Oper in 5 Akten nach Exrbe und Delavigne von J. v. Camp. Musik von Weber. Personen.

Alfonso, Sohn des Vicekönigs u. Neapel. Graf von Veres. Dr. Krambrecht. Civica, seine Verlobte E. Bremer. Lorenzo, Alfonso's Bruder. Don Alvaro, spanischer Leinwandh. B. Weiß. Pietro (Malanillo) Th. Gumbler. Vorella's Freunde S. Stanla. Eine Hofdame. H. Gumbler. Bürger, Verlobte, Nobilis, Daner. Markteuse, Soldaten, Volk.

*. Malanillo: Heinrich Witel o. G. Ort der Handlung: 1. Akt: Neapel, Garten des Vicekönigs. 2. Akt: Portici, an der See Küste. 3. Akt: Neapel, Markt. 4. Akt: Portici, Malanillo's Güte. 5. Akt: Neapel, Palast des Vicekönigs. Zeit: 1817.

Im 1. Akt: Bolero, getanzt von A. Neumann und dem Corps de Ballet. Im 3. Akt: Tarantella, getanzt von A. Neumann und dem Corps de Ballet. Nach dem 2. Akt größere Pause.

Donnerstag den 22. März 183. Vorst. 183. Abomm.-Vorst. Farbekelb. Die Aibelungen.

Ein deutsches Trauerspiel in 3 Akten von Friedrich Hebel. Dritte Fassung! Ariemild's Nache. Trauerspiel in 5 Akten.

Bu dieser Vorstellung haben Schüleranstellungen Gültigkeit.

Freitag den 23. März bleibt das Stadttheater geschlossen.

In Vorbereitung: „Der Herr Senator“ Lustspiel in 3 Akten von Gustav Adelung und Franz von Schulthaus.

Andwärtige Theater. Mittwoch d. 21. März. Wandbühne (Schulth.). Die Schuldretterin; Die bestmögliche Überprüfungen. Leipzig Altes: Die Räuber. Leipzig Neues: Wobin Sood. Weimar (Goltz): Vohngang. Götting (Goltz): Der Falkman.

Concordia-Theater

Dienstag (zum 2. Mal) der „Goltz“.

Mittwoch auf Wunsch: Relegierte Studenten.

In Vorbereitung: Erzählung nach den Menschen und Das Staatsgeseinnth.

Zweicer.

Magdeburg, 20. März. (Orig.-Telegr.) Kornzecker excl. von 22proz. Rendement, alte —, neue 13.20. Kornzecker excl. 8.50proz. Rendement, alte —, neue 13.20. Nachprodukte excl. 7.50proz. Rendement. 10.20. Rüböl, wenig Geschäft. Brodraffinade mit Brodraffinade 1. Rhein-Rohzecker 23.25. Gem. Mehl I. mit Fass 24.20 1/2. Rüböl. Rohzecker I. Produkt Transit o. t. B. Hamburg per März 12.87 1/2 bz. u. Br. per April 12.80 bz., 12.82 Br. per Mai 12.82 1/2 bz., 12.87 1/2 Br. per Juni 12.87 1/2 bz., 12.92 Br. Rüböl.

Kaffee.

Hamburg, 19. März. Kaffee behauptet, Umsatz 3500 Sack. Hamburg, 19. März. (Nachrichtendienst.) Good average Santos per März 82 1/2, per Mai 81 1/2, per Sept. 77 1/2, per Dez. 73 1/2. Behauptet. Hamburg, 19. März. abends 6 Uhr. (Bericht der Hamb. Firma Joseph u. Comp.) Kaffee good average Santos per März 82 1/2, per Mai 81 1/2, per Sept. 77 1/2. Behauptet. A Amsterdam, 19. März. Java-Kaffee good ordinary 5 1/2.

Spiritus.

Berlin, 19. März. (Anteil.) Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 l 100%, gleich 10.000, nach Termin, Gedündigt — Kündigung —. Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe per 100 l 100%, gleich 10.000, nach Termin, Gedündigt —. Kündigungspreis —. loco ohne Fass 30 1/2 bez., per diesen Monat —. Kündigungspreis —. loco mit Fass —. Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe, Termine matt, Gedündigt —. Kündigungspreis —. loco mit Fass —, per diesen Monat —. Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe, Termine matt, Gedündigt —. Kündigungspreis —. loco mit Fass —, per diesen Monat —. Spiritus mit 34 1/2 bez., per April 35 1/2—35 1/2, bez., per Mai 35 1/2—35 1/2, bez., per

Juni 35 1/2 bez., per Juli 35 1/2—36 1/2, bez., per Aug. 36 1/2—36 1/2, bez., per Sept. 37 1/2—37 1/2, bez.

Hamburg, 19. März. Spiritus loco matter, per März-April 1904, Br. per April-Mai 19 1/2, Br. per Mai-Juni 19 1/2, Br. per Juni-Juli 22 1/2.

Hamburg, 19. März. Petroleum loco behauptet, Standard white loco 5 03 Br. Antwerpen, 19. März. (Schluss-Bericht) Raffiniertes Type weiss loco 12 1/2 bez., 12 1/2 Br., per April 12 1/2, Br. per Mai 12 1/2, Br. per Juni 12 1/2, Br. per Juli 12 1/2, Br. per Sept. 12 1/2, Br. per Okt. 12 1/2, Br.

Öle. Oleostear. Fettwässer.

Berlin, 19. März. (Anteil.) Oleostear per 100 kg. Loco Winter-Raps — M. Winter-Libben — M. Rüböl per 200 kg mit Fass, Termine höher, Gedündigt in C. —. Rindöl per 100 kg mit Fass, Termine höher, ohne Fass —, per diesen Monat —, M. per April-Mai 43 1/2—43 1/2 bez., per Mai 43 1/2—43 1/2, bez., per Sept. —, per Okt. 44 1/2—44 1/2 bez.

Bremen, 19. März. Schmalz, Niedriger, Loco Wicoo 37 Pfg., Armour shield 39 Pfg., Goshay 37 1/2 Pfg., Fairbanks 33 1/2 Pfg. Speck, Niedriger, Short clear middl. loco 3.

Hamburg, 19. März. Rüböl (unverändert) matt, loco 45. Paris, 19. März. (Schluss-) Rüböl, per März 50 1/2, per April 50 1/2, per Mai-Aug. 43 1/2, per Juli —, per Sept.-Dez. 42 1/2.

Berlin, 19. März. (Anteil.) Mais per 100 kg loco unverändert. Termine still, Gedündigt in C. —. Kündigungspreis —. loco mit Fass 118 M. nach Qual., per diesen Monat —, per April 116 1/2, loco mit Fass 100, bez., per Juni und Juli per Aug. —, per Sept. 105,00 M., per Okt. —.

Berliner Börse vom 20. März.

(Fernsprechtelner der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse hat die im gestrigen Nachbörsenverkehr zum Austrag gekommenen Realisationen bei Eröffnung des heutigen Verkehrs fast ungestört, obwohl die auswärtsigen Börsen vom Abend fest lagen und Wien und Paris gleichfalls gute Tendenz meldeten. Die Realisationen erstreckten sich hauptsächlich auf Montanwerthe, welche in den jüngsten Tagen so namhafte Kurssteigerungen erfahren haben; es sind Harpener um 2 1/2 Proz. niedriger, Hibernia um 1/2 Proz. niedriger, aber die Erzen um 1 1/2 Gelsenkühner relativ preishaltend. Eisenbahnen Ostpreußen um 2 Proz. niedriger, Marienburg um 1 1/2, Warschau-Wiener um 1 1/2, schweizerische Eisenbahnen träge, Franzosen um 1 Prozent schwächer, dagegen Buschtiehrader und Elbthalbahn gut behauptet. Prinz Henrybahn schwächer. Italiens preishaltend. Schiffbauaktien lagen flau, besonders Lloyd auf neuerliche ungünstige Dividendenrichte. Türkenlose schwach. In Fonds Tendenz fest, insbesondere österreichische Anlageverthe.

Kursnotierungen

20. März 2 1/2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Coup.

Table with 2 columns: Description (e.g., Sovereign, 20 Franc-Stücke) and Price/Value.

Deutsche Fonds u. Staatsp.

Table with 2 columns: Description (e.g., Deutsche Reichs-Anl., Preuss. Consol.) and Price/Value.

Ansländische Fonds.

Table with 2 columns: Description (e.g., Argent. Gold-Anl., Buxar. Stadt-Anl.) and Price/Value.

Russ.Orient-Anleihe 11.

Table with 2 columns: Description and Price/Value.

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Table with 2 columns: Description (e.g., Aachen-Mastrieh, Aachen-Zeitl.) and Price/Value.

Ansländische Eisenbahn-Stamm-Prior-Aktion.

Table with 2 columns: Description (e.g., Ausgl.-Stamm-Prior, Böhmische Nordbahn) and Price/Value.

Leipziger Kreditanstalt.

Table with 2 columns: Description and Price/Value.

Industrie- u. Bergwerks-Aktion.

Table with 2 columns: Description (e.g., Allgem. Elektr., Anglo-Cont. Guan.) and Price/Value.

Bank-Diskont.

Table with 2 columns: Description (e.g., Amsterdam 2 1/2, Berlin 2 Lomb.) and Price/Value.

Maklerbank.

Table with 2 columns: Description and Price/Value.

Wochel.

Table with 2 columns: Description (e.g., Amsterd.-Roth, 100 Fl.) and Price/Value.

Umschlag-Sätze.

Table with 2 columns: Description (e.g., France, 0 1/2 M. Banco) and Price/Value.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Table with 2 columns: Description (e.g., Kredit, Dresdener Bank) and Price/Value.

Mehl.

Berlin, 19. März. (Anteil.) Roggenmehl Nr. 0. u. per 100 kg inclusive (inkl.) Sack. Termine matt, Gedündigt —. Sack. Kündigungspreis —. M. per diesen Monat —. M. per April —, per Mai 15 1/2—15 1/2 bez., per Juni —, per Juli —, per Aug. —, per Sept. —, per Okt. —. Weizenmehl Nr. 0. u. per 100 kg inclusive (inkl.) Sack. Termine matt, Gedündigt —. Sack. Kündigungspreis —. M. per diesen Monat —. M. per April —, per Mai 15 1/2—15 1/2 bez., per Juni —, per Juli —, per Aug. —, per Sept. —, per Okt. —.

Wolle. Baumwolle.

Bremen, 19. März. Baumwolle. Rüböl. Upland middl., loco 38 1/2 Pfg. Liverpool, 19. März. Nachm. 12 Uhr 20 Min. Baumwolle. Umsatz 100,00 B, davon für Spekulation und Export 500 B. Unverändert. Middl. amerikan. Lieferungen: März-April 4, April-Mai 4, Mai-Juni 4 Käuferpreis, Juli-Aug. 4 1/2, Aug-Sept. 4 1/2, Sept.-Okt. 4 1/2, Okt.-Nov. 4 1/2. Allen Käuferpreis. Best. f. d. 19. März. Wollw. unverändert. Vorstände abnehmend, Besitzer halten an Forderungen fest. Eigner fester, G-w-er getragener, fest, wenig Umsatz, Stoffe unverändert.

Meteorologische Station von Halle. (Ortszeit.)

Table with 2 columns: Measurement (e.g., Barometer, Thermometer) and Value.

Letzte Telegramme.

Berlin, 20. März. Der Kaiser ist um 8 1/2 Uhr morgens mit Sonderzug nach Abbazia abgereist.

Berlin, 20. März. Die Ausweitung der Ratifikation zum deutsch-russischen Handelsvertrage fand heute vormittag im Anwesenheit des Reichssekretärs Grafen v. Marschall und des Vizepräsidenten Grafen v. Ulfeldt statt. Der Vertrag tritt heute in Kraft.

Danzig, 20. März. Gestern abend um 7 Uhr begann im Rathaus ein von der Kaufmannschaft zu Ehren des Reichsfinanzers Grafen von Caprivi und seiner Begleiter veranstaltetes zahlreich besuchtes Souper, bei welchem eine Militärkapelle unter Fabelbehandlung außerhalb des Saales fungierte. Der Oberwesphaler der Kaufmannschaft, Geheimrat v. Damme, brachte den Toast auf den Kaiser aus und sodann in längerer Rede einen solchen auf den Reichsfinanzler und die treuen Mitarbeiter an dem großen Friedenswerke des Handelsvertrages. Besondere darauf, daß Graf von Caprivi heute vor vier Jahren das Amt als Reichsfinanzler zum Teil der Nation angetreten habe, sprach der Redner die Hoffnung aus, daß derselbe noch lange dem deutschen Volke zur Förderung der allgemeinen Wohlfahrt und des Gedeihens der künftigen Landespolitik im Amte erhalten bleibe und durch die Anerkennung seiner Zeitgenossen seine Berufsfähigkeit erhöht und gestärkt werde. Auf den Vorschlag des stellvertretenden Vorkiesers S. Stefens wurde folgendes Telegramm an den Kaiser unter lebhaftem Beifall der Versammlung abgelesen:

„Die heute zur Feier des Abschlusses des deutsch-russischen Handelsvertrages im Rathaus versammelten Bürger und Kaufleute Danzigs bringen im Namen für das kaiserliche Werk, von dem sie neuen Aufschwung des Gewerbetriebs ihrer Stadt erwarten, unterthänigsten Dank dar.“

Der Reichsfinanzler Graf v. Caprivi erwiderte die Rede des Geheimrates Damme mit Dankworten, indem er den Gemeinschaft der Danziger besonders anerkannte. Danzig habe von jeder ein glänzendes Beispiel solchen Gemeinfinns bekundet; es habe in diesem Jahrhundert schwerer gelitten, zwei der schwersten Belagerungen, welche die Weltgeschichte kennt, durchgemacht und unter den Veränderungen der Verhältnisse ebenfalls bedeutend zu leiden gehabt, habe aber den Gemeinschaft und den Blick auf das Ganze nie verloren. Wie Danzig, so geföhre allen Danzighäuser die Anerkennung, daß während des Zollkrieges nicht ein einziger Arbeiter zu Ehren der Regierung gekommen sei, weil man anerkannte, daß die Heimführung notwendig war, was das große Ziel, das jetzt erreicht ist zu verlangen. Der Reichsfinanzler sprach die Hoffnung aus, daß dieser Gemeinfinn, die Kraft und der Mut der alten Danzighäuser, auch in Danzig erhalten bleiben möge und brachte dann einen Trinkspruch auf den patriotischen Sinn und das Wohl der Stadt Danzig aus. Weitere Toaste galten dem Staatsminister Dr. v. Boetticher, dem bayerischen Gesandten Graf v. Berkefeld-Köfening, dem Minister für Öffentliche Arbeiten, Thielen, und dem Nordbayerischen Lloyd. Derselben wurden erwidert mit Trinksprüchen auf die Harmonie der Interessen von Nord und Süd, Ost und West des Vaterlandes und auf das Gedeihen der danziger Bürgerschaft. Das Fest endete erst gegen Mitternacht, nachdem der Reichsfinanzler unter tätiger Führung die Versammlung verlassen hatte.

Mail, 19. März. Wegen des nächsten Monats bei der Expedition Maria Valerie bevorstehenden freudigen Familienereignisses gab die Kaiserin die geplante Reise nach Corfu auf. Die Kaiserin verleiht noch eine Zeit lang am Kap St. Martin und begiebt sich sodann nach Schloß Sigmaringen.

Mail, 19. März. Nach dem letzten Bulletin fährt das Besinden der Kaiserin Marie Luise fort sich zu bessern; die lokale Entzündung nimmt einen befriedigenden, normalen Verlauf. Der Herzog und die Herzogin von Parma, sowie die Prinzessin Clementine begeben sich morgen nach Wien.

Auf der Internationalen Ausstellung für Gewerbe, Industrie und Volkswirtschaft in Cottbus wird der allbekannte Erfolg beim Verkauf von Felbrennen, Felbrennenstempel und Felbrennen, die höchste Auszeichnung, die Goldene Medaille mit Ehrenkreuz.

